

WÜTOP® THERMO ERS UNTERDECK- UND UNTERSPEANNBahn

Verlegeanleitung

- Wütop® Thermo ERS ist, von unten nach oben, parallel zur Traufe zu verlegen
- Die Wütop® Thermo ERS wird mit Schlagtackern, im oberen Drittel des Überlappungsbereiches angeheftet und mit der Konterlatte befestigt. Die Befestigung mit Schlagtackernägeln muss verdeckt erfolgen
- Bei der Verlegung ist die Mindestüberlappung von 10 cm (Markierungsstreifen) einzuhalten
- Durch Verschweißen mit Heißluftföhn (200 °C - 300 °C) bzw. mit Quellschweißmittel, wird die Wütop® Thermo ERS wind- und wasserdicht verbunden. Bitte die Verarbeitungsrichtlinien vom Quellschweißmittel berücksichtigen. Beim Verschweißen muss der Untergrund trocken, fett- und staubfrei sein. Auf ausreichenden Anpressdruck achten. Im gefügten Bereich darauf achten, dass sich kein Stauwasser bilden kann. Verarbeitungstemperatur: +5 °C bis +40 °C
- Durchdringungen (Kamine, Hochzüge, Dachflächenfenster, Sanitärentlüftungen usw.) werden mit Original Wütop Thermo ERS Zubehör (Außen- und Inneneckstücke, Rohranschluss und Anschlussbahn) mindestens 2 cm über die Oberkante der Konterlatte hochgeführt und an der Oberkante dicht mit WÜTOP Folienfix Plus oder Eurasol Thermo HT angeklebt. Die Verarbeitung des Original Wütop Thermo ERS Zubehör ist mittels Quellschweißmittel und Heißluftföhn möglich. Bei der Ausführung von Anschlussdetails mittels Thermo ERS Zubehör sollte eine Mindestüberlappung von 6cm beachtet werden. Oberhalb von Durchdringungen und Einbauten mit einer Breite von mehr als 50 cm sind Querrinnen oder Ableitwinkel im Gefälle mit ausreichendem seitlichen Überstand anzuordnen. Dachflächenfenster sind gemäß ÖNORM B 4119 und den jeweiligen Herstellerrichtlinien auszuführen
- Bei vollsparrengedämmten Dächern kann die Wütop® Thermo ERS über den First hinweg verlegt werden (Mindestüberlappung 20 cm). Bei hinterlüfteten Systemen, sowie bei ungedämmten, bzw. nur teilweise gedämmten Dächern endet die letzte Bahn mindesten 5 cm vor dem First. In diesem Fall ist dafür zu sorgen, dass die Belüftung gewährleistet ist
- Die zum Zeitpunkt der Verarbeitung gültigen Normen und der Stand der Technik sind zu berücksichtigen
- Beschädigungen an der Unterdeckbahn müssen mit Originalfolienzuschnitt ausgebessert werden
- Spätestens 6 Monate nach Verlegung der Wütop® Thermo ERS muss die Dacheindeckung erfolgen, um eine UV-Schädigung zu vermeiden
- Unabhängig von der Dachneigung sind bei allen Unterdächern gemäß ÖNORM B 4119 Nageldichtungen einzubauen. Die Breite der Nageldichtungen muss jener der Konterlatten entsprechen. Bei Konterlattenbreiten über 70 mm muss die Breite von Nageldichtbändern mindestens 70 mm betragen. Nageldichtbänder die nicht mit der Unterdeckbahn verklebt werden, müssen eine entsprechend dauerhafte Pressung aufweisen, um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten
- Die Wütop® Thermo ERS ist kein Notdach, das heißt sie übernimmt nicht die Funktion einer Dacheindeckung
- Lagerung der Rollen in trockener, lichtgeschützter Umgebung

